

G. Freitag in Leipzig ferner: 5710/11
 Močniks Geometrische Formenlehre für Realschulen. Von J. Spielmann. 18. Aufl. Geb. 2 M 10 s.
 Močniks Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für die unteren Classen der Realschulen. Von A. Neumann. I. Heft. 22. Aufl. Geb. 1 M 60 s.
 — do. II. Heft. 21. Aufl. Geb. 1 M 50 s.
 Smoliks Elemente der darstellenden Geometrie. Von J. Heller. 2. Aufl. Geb. 4 M.
 Taciti de origine situ moribus ac populis German. liber. Ed. minor. 2. Aufl. 40 s.
 Twain, The Adventures of Tom Sawyer. Von P. Krüger. Geb. 1 M 50 s.
 Walther von der Vogelweide. Von Edward Samhaber. Geb. 80 s.
 Weitzenböck, Lehrbuch der französischen Sprache. I. Teil. 2. Aufl. Geb. 1 M 65 s.
 — do. II. Teil, A. Übungsbuch. 3. Aufl. Geb. 2 M 50 s.
 — do. II. Teil, B. Sprachlehre. 3. Aufl. Geb. 1 M 50 s.

W. & S. Marcus in Breslau. 5707
 Schliack's juristisches Hausbuch. 3. Aufl. Geb. 2 M.

G. Piersons Verlag in Dresden. 5712
 von Moltke, Theebblätter. 2. Aufl. 1 M 50 s; geb. 2 M 50 s.
 Mirot, Eva und ihre Töchter. 2 M; geb. 3 M.
 Biedermaier, das Weib, die Liebe und dergl. 1 M 50 s; geb. 2 M 50 s.
 Horn, Abbazzia. 2. Aufl. 1 M 50 s; geb. 2 M 50 s.

Rosenbaum & Hart in Berlin. 5808
 Müller, badische Landtagsgeschichte. 2. Teil. 1820—25. 4 M 50 s; geb. 6 M.

Emil Roth in Gießen. 5713
 Moleschott's Untersuchungen zur Naturlehre. Band XVII. Heft 1/2. 6 M.

Schuster & Loeffler in Berlin. 5713
 Insel. IV. Quartal. 9 M.

J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) in München. 5712
 Rauck, das Berggesetz für das Königreich Bayern. Ca. 4 M 50 s.
 Das Gerichtsvollzieherwesen in Bayern. Ca. 2 M.

J. J. Weber in Leipzig. 5709
 von Hesse-Wartegg, China und Japan. 2. Aufl.

Nichtamtlicher Teil.

Verband der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel.

Bericht über die Verhandlungen der

22. ordentlichen Hauptversammlung (Delegiertenversammlung)

des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine, am Freitag den 11. Mai, nachmittags 6 1/2 Uhr, im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes.
2. Rechnungsablage desselben für das abgelaufene Jahr.
3. Festsetzung des Jahresbeitrages auf den Kopf des Mitgliedes der Kreis- und Ortsvereine für 1900/1901.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Gründung einer Sortimenterkammer.
6. Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins zur Ostermesse 1900.
7. Bericht über den bisherigen Verlauf der Rabattfrage.
8. Ermittlung über die Eintragung der verbundenen Vereine in das Vereinsregister.
9. Etwaige Anträge und Berichte der Abgeordneten der Kreis- und Ortsvereine.

Vorsitzender Herr Julius Zwißler-Wolfenbüttel: Zum dritten Male habe ich die Ehre, als Vorsitzender des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine die Delegiertenversammlung zu eröffnen. Ich thue es mit aufrichtigem Danke für das Vertrauen, das Sie uns vor drei Jahren geschenkt haben, und mit aufrichtigem Danke dafür, daß Sie mit dem wenigen, was wir bisher im Interesse des Buchhandels leisten konnten, zufrieden gewesen sind, wie Sie dem in der außerordentlichen Delegiertenversammlung in Braunschweig so freundlich Ausdruck gegeben haben. Ich heiße Sie, die Delegierten, und die verehrten Herren Gäste auf der 22. Delegiertenversammlung willkommen und möchte die Sitzung hiermit eröffnen haben.

Wir treten in unsere Tagesordnung ein, und ich fordere meinen Kollegen Herrn Goeriz auf, den Jahresbericht des Vorstandes zu verlesen.

(Der Jahresbericht wird verlesen.)

(Abgedruckt im Börsenblatt Nr. 111 vom 15. Mai 1900.)

Vorsitzender: Ich stelle den Jahresbericht zur Besprechung.

Herr Hermann Credner-Leipzig, Vorsteher des Vereins der Buchhändler zu Leipzig: Im Jahresbericht ist die Bemerkung enthalten: »Noch mehr aber bedauerte man seiner Zeit in Braunschweig, daß eine Vertretung aus Leipzig ganz fehlte.« Wenn sich das auf den Leipziger Verein beziehen

sollte, so möchte ich den Herrn Vorsitzenden ersuchen, zu konstatieren, daß wir überhaupt nicht eingeladen worden sind. Wir sind nicht Mitglieder des Verbandes und würden, wenn wir eingeladen worden wären, sehr gern gekommen sein; aber aufdrängen können wir uns nicht.

Vorsitzender: Wir haben die Herren durch die Verlegerkammer einladen lassen und glaubten allerdings damit das Erforderliche gethan zu haben, um auch einen Teil der Leipziger Herren vom Verlegerverein dort zu haben.

Herr Credner: Das war nicht ganz entsprechend. Ich z. B. gehöre gar keinem Verlegerverein an, und es ist uns auch nichts davon mitgeteilt worden, daß wir von Braunschweig eingeladen worden seien. Jedenfalls sind wir der größte Leipziger Verein, und wenn man auf uns rechnen wollte, mußte man uns darum begrüßen.

Vorsitzender: Es thut mir leid, wenn das übersehen worden ist; eine Absicht lag nicht zu Grunde. Indessen werden ja die Einladungen veröffentlicht, und wir würden es sehr angenehm empfunden haben, wenn der Leipziger Verein sich gemeldet hätte, wie z. B. der Berliner Verein. Herr Siegismund hat auch eine Einladung von uns erbeten, die ist ihm selbstverständlich dann sofort zu teil geworden.

Da niemand sich weiter zum Wort meldet, darf ich den Jahresbericht für genehmigt erklären.

2. Rechnungslage des Verbandes für das abgelaufene Jahr.

Der Schatzmeister des Verbandes, Herr Wollermann-Braunschweig, verliest den Bericht, dessen Aufstellung nachstehend gegeben sei:

| Einnahme: | |
|--------------------------------------|-------------|
| Kassenvortrag | 1402 M 55 s |
| Beiträge von Vereinen | 3584 " 5 " |
| Zinsen | 126 " 77 " |
| Verschiedene Einnahmen | 4 " 50 " |
| | <hr/> |
| | 5117 M 87 s |
| Ausgabe: | |
| Bewaltungskosten | 1200 M — s |
| Reisekosten und Tagegelder | 2102 " 59 s |
| Drucksachen | 540 " 15 " |
| Portokosten | 139 " 38 " |
| Prozeß- und Anwaltskosten | 465 " 27 " |
| Verschiedene Ausgaben | 299 " 25 " |
| Kassenbestand | 371 " 23 " |
| | <hr/> |
| | 5117 M 87 s |